

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Stadtrechnungen als Geschichtsquellen	9
2. Das Haushalts- und Rechnungswesen der Stadt Münster im 15. und 16. Jahrhundert	11
Die Grutamtsrechnungen	17
1. Äußere Beschreibung	19
2. Aufbau und Inhalt	20
2.1 Die Rubrik <i>Tymmer und unrait</i>	22
3. Einnahmen und Ausgaben	23
3.1 Brauwesen und Akzisen	23
3.2 Allgemeine Verwaltungskosten	30
3.2.1 Zahlungen an die Kämmerer	31
3.2.2 Schuldbriefe und Verbindlichkeiten	33
3.2.3 Repräsentation	35
3.2.4 Zehr- und Reisegelder	38
3.2.5 Auswärtige Boten	43
3.2.6 Städtische Bedienstete	44
3.2.7 Baukosten	47
3.2.8 Verteidigung	49
3.2.9 Rechtswesen	50
3.2.10 Verschiedenes	55
3.2.11 Religionskonflikte 1533	56
3.3 Kapitalbeschaffung	61
3.3.1 Münzprägung	61
3.3.2 Renten	62
3.3.2.1 Städtische Rentenanleihen	62
3.3.2.2 Städtische Rentenzahlungen	66
3.3.2.3 Stiftungen und Legate	79
3.3.2.4 Ergebnisse	82
4. Auswertung der Zahlen	83
4.1 Einnahmen und Ausgaben	84
4.2 Preise	89
4.3 Löhne	91

5. Auswertung der Namen	92
5.1 Grutamsrechnung 1480	95
5.1.1 Klerus	95
5.1.2 Bürger und Einwohner	98
5.1.3 Auswärtige	109
5.2 Grutamsrechnung 1533	111
5.2.1 Klerus	111
5.2.2 Bürger und Einwohner	112
5.2.3 Auswärtige	120
5.3 Ergebnisse	121
6. Zusammenfassung	122
Edition der Grutamsrechnungen 1480 und 1533	127
Glossar	219
Abkürzungen	227
Maße und Währungen	229
Literaturverzeichnis	230
Orts- und Personenverzeichnis	239